

Impuls Umwelt: Beratungsangebot für KMU

Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK®)

Kurzbeschreibung

Der Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) zeigt, wie viel Energie ein Gebäude bei standardisierter Benutzung für Heizung, Warmwasser, Beleuchtung und andere elektrische Verbraucher benötigt. Er schafft einen Vergleich zu anderen Gebäuden und gibt Hinweise für Verbesserungsmassnahmen.

Inhalt

Wie bei der Energieetikette für Haushaltsgeräte zeigt der Gebäudeenergieausweis anhand einer Klassierung, welche energetische Qualität ein Gebäude aufweist. Besitzer von Immobilien erhalten damit eine Bewertung ihrer Liegenschaft in Bezug auf deren Gesamtenergieeffizienz (Gebäudehülle, Haustechnik und elektrische Einrichtungen). Der GEAK plus enthält zudem Empfehlungen zu konkreten Massnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz. Der Gebäudeenergieausweis soll Transparenz im Immobilienmarkt schaffen, indem er den Energieverbrauch einer Liegenschaft sichtbar und begreifbar macht, so dass dieser zu einem Kauf- bzw. Mietkriterium werden kann.

Bei GEAK wird zwischen GEAK und GEAK plus unterschieden. Berechnungsgrundlagen sind die effektiven Energieverbrauchswerte sowie Standardangaben. Resultat des GEAK's ist ein erster Hinweis zu schaffen, welche energetischen Verbesserungspotenziale bei Gebäudehülle und Gebäudetechnik ausgeschöpft werden können. Beim GEAK Plus werden in einem detaillierten Beratungsbericht individuell zugeschnittene Massnahmenpakete und Kosten ausgearbeitet, um die Energieeffizienz des Gebäudes zu verbessern und Massnahmen zu planen.

Basierend auf den Gebäudetypen können sich Interessierte auf dem kostenlosen online Tool CECB Diagno mit Blick auf die Energieetikette eine erste Idee der anstehenden Sanierung machen.

↖ www.cecb-diagno.ch

Kundennutzen

- Mieter/Käufer wissen, welchem Energie-Standard das Gebäude entspricht, das sie mieten oder kaufen möchten.
- Gebäudebesitzer wissen, wie viel Optimierungspotential sie am Gebäude haben und können die beste Lösung für eine Sanierung unter Berücksichtigung weiterer Förderbeiträge planen.

Kosten und Förderbeiträge 2022

Die Preise sind von Gebäudetyp und Aufwand abhängig. Der Experte offeriert die GEAK-Erstellung aufgrund der konkreten Situation.

Ein- und Zweifamilienhäuser: 800 Fr.
Mehrfamilienhäuser, Schul-, Verwaltungs-, Restaurant/Hotel- und Verkaufsbauten sowie Mischnutzungen: 1'100 Fr.
Grobanalyse mit Vorgehensempfehlung gemäss Pflichtenheft BFE: 1'100 Fr.

GEAK plus	EFH/ZFH	MFH*	Weitere**
Kosten	ab 1'500.-	ab 2'500.-	ab 2'500.-
Beitrag Kanton	800.-	1'100.-	1'100.-
Beitrag Stadt Luzern*	-	30%, jedoch max. 1100.-	

* Mehrfamilienhäuser, Schul-, Verwaltungs-, Restaurant/Hotel- und Verkaufsbauten sowie Mischnutzungen:

** Grobanalyse mit Vorgehensempfehlung gemäss Pflichtenheft BFE

*** Der städtische Förderbeitrag wird zusätzlich zum kantonalen Förderbeitrag ausbezahlt.

Kontaktinformationen

GEAK
Tel. 0848 444 444
↖ www.geak.ch
(enthält auch eine Liste der zertifizierten GEAK®-Experten)

